

Elvis Presley

For LP Fans Only

Speakers Corner RCA-LPM 1990 (LP)



Als Elvis 1958 zur US-Army eingezogen wurde, war dies ein schwarzer Tag – vor allem für RCA, seine damalige Plattenfirma, die den jungen „King of Rock 'n' Roll“ drei Jahre zuvor aus seinem Vertrag mit Sun Re-

cords herausgekauft und für die er seither eine ganze Reihe von Hitsingles eingesungen hatte. Doch zusammen mit Colonel Parker, der damals schon an Elvis' Seite war, entwickelte RCA eine umfassende, medienwirksame Salami-Strategie, um das Interesse der Fans aufrechtzuerhalten: Regelmäßig erschienen neue Singles, und auch der Film *King Creole*, der wie der Longplayer *For LP Fans Only* einige Monate nach Elvis' Einberufung erschien, war schon im Kasten.

Für die beiden LP-Veröffentlichungen aus dieser Zeit griff man auf alte Sun-Singles und die ersten Veröffentlichungen für RCA zurück. Ironischerweise präsentierten diese einen völlig anderen Elvis, als ihn RCA haben wollte und er auf den früher erschienenen, braven Soundtracks zu *Love Me Tender* und *King Creole* zu hören war. Der für die frühen Sun-Veröffentlichungen typische wild stampfende Rhythmus verleiht „That's Alright“ und „Mystery

Train“ einen treibenden Hillbilly-Sound, der sich ebenso wohltuend von den kitschigen Balladen abhebt, die in den nächsten zehn Jahren folgen sollten, wie die roh und ungestüm rockenden ersten Singles für RCA – als Highlight sei hier „Shake, Rattle & Roll“ genannt. Obwohl also *For LP Fans Only* nichts weiter als eine kalkulierte PR-Aktion war, muss man RCA doch zugutehalten, dass sie die ersten Elvis-Hits, die ausschließlich auf 45ern erschienen, einem größeren Publikum von LP-Käufern zugänglich machte. Die vorliegende Wiederveröffentlichung von Speakers Corner ist wie immer eine wunderbare Pressung, kann aber aus den alten, überwiegend in Mono gemachten Aufnahmen keine audiophilen Perlen zaubern: Die Klangqualität reicht von dumpfverhangen bis übersteuert, mit durchaus störendem Rauschteppich. Wahre Fans dürfen/werden natürlich trotzdem zugreifen. hh